



## Presseinformation 10.05.2005

### Paulinchen e.V.: Neue Kampagne warnt vor Brandbeschleunigern **Sicher grillen ohne Brennspritus**

**Mit einer neuen Kampagne macht Paulinchen e. V. auf die Gefahren von Brandbeschleunigern aufmerksam. Die Elterninitiative brandverletzte Kinder – Paulinchen e.V. warnt mit Anzeige und Filmspot vor dem Einsatz von Benzin oder Brennspritus beim Grillen: Blitzschnell entsteht ein gefährliches, hochexplosives Luft-Gasgemisch, das schwerste Verbrennungen verursachen kann. Weitere Informationen bietet Paulinchen e.V. im Internet unter [www.paulinchen.de](http://www.paulinchen.de) sowie unter der Telefon-Hotline 01805 – 112 123. Die neue Anzeige kann auch als Plakat bestellt werden: Einfach ausreichend frankierten und adressierten DINA4-Rückumschlag an Paulinchen e.V. schicken.**

Grillen gehört zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen im Sommer. Das Vergnügen kann jedoch schnell zur Katastrophe werden: In Deutschland kommt es zu etwa 4000 Grillunfällen jährlich, wovon über 400 mit schwersten Verbrennungen enden. Vor allem Kinder, die in der Nähe des Grillfeuers spielen, sind betroffen. Viele Erwachsene unterschätzen die Gefahr, die von Brandbeschleunigern ausgeht – eine der häufigsten Unfallursachen. Denn wer Spiritus oder Benzin auf die Grillkohle gießt, löst gefährliche Verpuffungen und Rückzündungen aus. Eine riesige Feuerwand entsteht und die Flammen können bis zu 10 Meter um sich greifen – mit verhängnisvollen Folgen für alle, die sich in ihrer Reichweite befinden.

Zum Start der Grillsaison warnt die Kampagne von Paulinchen e.V. vor dem Einsatz von Brandbeschleunigern. Anzeige und Filmspot wurden von der Frankfurter Werbeagentur Publicis Vital entwickelt. Die eindringlichen Bilder zeigen einen Feuerarm, der nach einem Kind greift.

Um solche Unfälle zu verhindern, rät Paulinchen e.V. zu Sicherheitsmaßnahmen:

- ▶ Grill kippsicher und im Windschatten aufstellen
- ▶ Niemals Spiritus, Benzin, Terpentin oder ähnliches verwenden – weder zum Anzünden noch zum Nachgießen
- ▶ Feste Anzündhilfen aus dem Fachhandel verwenden
- ▶ Grillhandschuhe und lange Grillzangen benutzen
- ▶ Den Grill niemals unbeaufsichtigt lassen
- ▶ Nie den Grill von Kindern bedienen oder anzünden lassen!



# PUBLICIS VITAL PR

- ▶ Kinder nicht in Nähe des Grills spielen oder herumtoben lassen – Sicherheitsabstand mindestens 2-3 m!
- ▶ Einen Kübel mit Wasser oder Sand, Feuerlöscher oder Löschdecke zum Feuerlöschen bereithalten
- ▶ Feuer und Glut nach dem Grillen vollständig auskühlen und niemals unbeaufsichtigt lassen
- ▶ Brennendes Fett nicht mit Wasser, sondern durch Abdecken löschen

Wichtigste Erste-Hilfe-Maßnahme bei Verbrennungen: Sofort für 10 Minuten mit Wasser (nicht kälter als 15°C) kühlen und gleich den Notarzt rufen beziehungsweise den Arzt aufsuchen.

Mehr Tipps zum Thema Brandverletzungen bei Kindern und Jugendlichen gibt Paulinchen e.V. unter der Telefon-Hotline 01805 – 112 123 (12 Cent/Minute) oder auf der Homepage [www.paulinchen.de](http://www.paulinchen.de).

Paulinchen e.V., Segeberger Chaussee 35, 22850 Norderstedt  
Tel.: 01805 – 112 123, Fax.: 040 – 52 95 06 88, E-Mail: [info@paulinchen.de](mailto:info@paulinchen.de)  
Spendenkonto: Sparkasse Nürnberg, Konto 380 001 750, BLZ: 760 501 01

**So können Sie helfen!**

Auch Sie können dazu beitragen, dass die neue Kampagne eine breite Öffentlichkeit erreicht: Unterstützen Sie Paulinchen e.V., indem Sie die neue Anzeige schalten oder über die Kampagne berichten. Die Druckdaten für das neue Kampagnenmotiv können Sie unter [info@paulinchen.de](mailto:info@paulinchen.de) oder unter der Tel. Nr. 01805 – 112 123 anfordern.